



Eidgenössischer Armbrustschützenverband
Association Fédérale de tir à l'arbalète AFTA

Gruppenmeisterschaft 30 m NAWU Final | Bericht

Nürens Dorf ist Schweizer-Meister

In einer rasanten Aufholjagd kann die Mannschaft aus Nürens Dorf den Wettkampf im letzten Durchgang für sich entscheiden und den Titel verdient beanspruchen. Nach beinahe jedem Durchgang stand eine andere Mannschaft zuoberst auf der Zwischen-Rangliste. Spannung pur.

Text: Markus Roth

Der am 11. September in Embrach durchgeführte Finalwettkampf wurde erst im letzten Durchgang entschieden. Spannender kann ein Finalwettkampf nicht sein. Schlussendlich setzte sich Nürens Dorf mit 922 Punkten vor Bibern (919) und Neuwilen (916) durch. Die Aufholjagd, die Nürens Dorf dabei vollzog, war unglaublich!

Bescheidener Start

Waldstatt startete optimal in den ersten Durchgang und übernahm die Führung, die sie auch über die zweite Runde behaupten konnten. Nürens Dorf lag nach dem ersten Durchgang auf dem achten Zwischenrang (Rückstand: 13 Punkte) und musste sich nach dem zweiten Durchgang gar mit dem zwölften Zwischenrang und einem Rückstand von 25 Punkten auf das führende Waldstatt zufrieden geben.

Nicht aufgeben

Der Wettkampf ist erst abgeschlossen, wenn der letzte Pfeil abgegeben worden ist. Nürens Dorf liess sich durch ihren Rückstand nicht aus der Ruhe bringen. Während nach der dritten Runde Wohlen die Führung übernahm, legte Nürens Dorf zu und konnte mit Marcelina Häringer 192 Punkte auf ihr Konto buchen. Auf den fünften Zwischenrang vorgestossen und mit einem Rückstand von 14 Punkten konnte wieder auf einen Podestplatz gehofft werden.

Schlussspurt

Neuwilen legte ebenfalls zu und übernahm nach dem vierten Durchgang die Führung. Gefolgt von Nürens Dorf, das sich mit Martin Raschle erneut 192 Punkte gutschreiben lassen konnte. Damit war Nürens Dorf auf den zweiten Zwischenrang vorgestossen - und es trennte sie noch ein einzelner Punkt von den führenden Neuwilern. Angelina Häringer, die letzte für Nürens Dorf gestartete Schützin, knüpfte an die Leistungen ihrer Mannschaftskollegen an und erzielte 191 Punkte. Damit überflügelte Nürens Dorf alle anderen Mannschaften und konnte den Sieg mit drei Punkten Vorsprung auf Bibern und Neuwilen in trockene Tücher bringen.

Embrach zeigt sich von der besten Seite

Der Gastgeber Frutigen zog alle Register, um den Teilnehmern und den Gästen einen erlebnisreichen Wettkampftag zu bieten. Die Infrastruktur liess keine Wünsche offen, die Wirtschaft erfüllte alle kulinarischen Wünsche und das herrliche Sommerwetter trug ebenfalls seinen Teil dazu bei. Der Wettkampfleiter Anton Albisser zeigte sich auch entsprechend zufrieden und darf auf einen hervorragend organisierten und perfekt durchgeführten Final-Tag zurück blicken.